

Gerauer Rundblick

Eines der Mitteilungsorgane der Kreisstadt Groß-Gerau WÖCHENTLICHE
GRATISZEITUNG

8. Jahrgang | KW 40 www.gerauer-rundblick.de 6. Oktober 2018

Kreisbauernmarkt
Seite 3

Damals und Heute
Lilien exklusiv Seite 4

Großer Stellenmarkt
Seite 6

Eine bulgarische Jugendgruppe zu Besuch

Europa leben – das Anliegen der Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft AVM

Groß-Gerau – Bunt gemischt sitzen sie in einem der Konferenzräume im Groß-Gerauer Landratsamt: Jugendliche aus Deutschland und ihre Gäste aus Bulgarien, dazwischen einige Lehrerinnen und Lehrer. Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer begrüßt die Gruppe – die durch eine transnationale Maßnahme der Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft AVM in den Kreis Groß-Gerau kam. Mit dabei: AVM-Projektleiterin Silvia Weber und Gerhard Franke, der die Organisation des Besuchs übernommen hat. Als Übersetzerin für die Bulgaren, die aus Plovdiv stammen, wirkt die Deutschlehrerin Svetla Georgieva.



Ein Gruppenfoto mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Walter Astheimer (Mitte) gab es zum Abschluss des Besuchs im Landratsamt. Foto: Kreisverwaltung

Eine Woche weilen die zehn Jugendlichen aus Plovdiv und ihre Begleiter in Deutschland; sie sind beim Landessportbund in Frankfurt untergebracht. Zum Besuchsprogramm gehören der Ausbildungsverbund AVM, wo es Informationen zur Dualen Ausbildung und zum AVM selbst gibt, die ehemalige KZ-Außenstelle

in Walldorf, der Blick ins Landratsamt und der Besuch einer Kletterhalle. Im Mittelpunkt der gemeinsamen Tage steht das Erarbeiten eines Theaterstücks zum Thema „Glücksmaschine“.

Die jungen Leute aus Bulgarien nutzen am Mittwoch die Gelegenheit, Fragen an die Vertreter aus dem Kreis Groß-Gerau zu richten.

Walter Astheimer stellt den Landkreis mit all seinen Facetten kurz vor. Vor allem um die Möglichkeiten der Bildung und Ausbildung geht es dann im Gespräch. Aber auch um Unterschiede zwischen den Kulturen, um erste Eindrücke beim Besuch im Deutschland: „Alles ist so ordentlich und gepflegt“, heißt es spontan aus der Runde.

Am Wichtigsten für alle aber ist die Möglichkeit der Begegnung: „Kommen Sie ins Gespräch, knüpfen Sie Kontakte“, sagt der Erste Kreisbeigeordnete an die Adresse der Gäste. Er betont, wie auch Gerhard Franke, die positive Rolle des Landes Hessen und der Europäischen Union bei der Finanzierung der transnationalen Maßnahme – und die Bedeutung der internationalen Verständigung.

„Europa leben – das ist uns ein wichtiges Anliegen beim AVM. Es gibt immer wieder Auslandsbesuche. Gerne kommen wir nächstes Jahr zu Ihnen nach Bulgarien“, sagt Silvia Weber zum Abschluss – und bekommt die fröhliche Antwort einer jungen Frau: „Wir warten auf Euch.“ ggr

Zum Abschied Beifall im Stehen für Bernhard Brehl

Blumenstrauß und Dank bei der Septembersitzung des Kreistags

Groß-Gerau – Im August hatte der frühere Bürgermeister von Mörfelden-Walldorf Bernhard Brehl (77) sein Kreistagsmandat niedergelegt, das er seit dem Jahr 1989 innehatte. Nun, in der Septembersitzung, verabschiedete Kreistagsvorsitzender Gerald Kummer den verdienten Kommunalpolitiker offiziell und mit einem Blumenstrauß aus dem Gremium.

Dabei lobte Gerald Kummer den jahrzehntelangen Einsatz Bernhard Brehls: sei es als stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses (Dezember 2009 bis Ende der Wahlperiode 2011), als stellvertretender Vorsitzender des Regionalausschusses (2011 bis 2016), bei vielen anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten oder eben als Bürgermeister – erst als letzter Bürgermeister Mörfeldens vor der Gebietsreform, dann der Stadt Mörfelden-Walldorf. Der Kreistagsvorsitzende dankte dem scheidenden SPD-Politiker, der mit seiner Frau ins Land-



Kreistagsvorsitzender Gerald Kummer (links) verabschiedete den langjährigen SPD-Abgeordneten Bernhard Brehl zu Beginn der jüngsten Parlamentssitzung. Foto: Kreisverwaltung

ratsamt gekommen war, dafür, dass er „in hervorragender Weise Politik im Kreis mitgestaltet hat“. Der sicht-

lich gerührte Bernhard Brehl bedankte sich seinerseits für die Zeit mit den Kolleginnen und Kollegen – die ihm ste-

hend Applaus zollten – und wünschte den Abgeordneten auch künftig gute Arbeitsergebnisse. ggr

www.kleinstaub-immobilien.de
Das moderne Immobilien-Unternehmen mit Tradition
1978 - 2018
40 Jahre KLEINSTEUBER
immobilien GmbH
Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-10

Wir machen Wohnen]passgenau[
Die HEAG Wohnbau GmbH – Ihr kompetenter Partner in allen Fragen des Wohnens und moderner Wohnungswirtschaft.
HEAG WOHNBAU
Ein Unternehmen der bauverein AG Darmstadt
www.heagwohnbau.de

... mit Sicherheit gut Reisen
MULLER
OMNIBUSBETRIEB • REISEBÜRO
Telefon 0 61 58 / 18 85-0
Industriestr. 2-5 • 64560 Riedstadt
Unsere beliebten Weihnachtsmarktfahrten
25.11.18 Weihnachtsmarkt in Straßburg € 29,-
30.11.18 Weihnachtsmarkt in Speyer € 19,-
02.12.18 Weihnachtsdorf in Andernach € 24,-
07.12.18 Weihnachtsmarkt in Hanau € 19,-
08.12.18 Schokoladenfestival chocoART in Tübingen € 29,-
09.12.18 Kronberger Weihnachtsmarkt € 18,-
15.12.18 Weihnachtsmarkt im Schloss Weikersheim € 27,-
16.12.18 Ludwigsburger Barock-Weihnachtsmarkt € 28,-
Kurz mal raus...
14.12.18 Weihnachtsfeier im Jägerhof in Weibersbrunn € 55,-
16.12.18 Adventskonzert „Strahlende Klänge“ & Michelstadt € 62,-
31.12.18 Silvesterfeier im Spessart € 99,-
X-MAS-Shopping
24.11.18 X-MAS-Shopping Fashion-Outlet Zweibrücken € 24,-
17.11.18 X-MAS-Shopping Amsterdam € 44,-
01.12.18 X-MAS-Shopping Köln € 29,-
08.12.18 X-MAS-Shopping London € 89,-
www.mueller-riedstadt.de

Garten
Jetzt schon vormerken!
welten
1. + 2. Juni 2019
Dieburg Im Schlossgarten

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Nachhilfe in Ma., De., Engl. preiswert
015792348540 (Gewerblich)

www.garn-bachmann.de
Aktuelle Strickgarne, ständig Sonderangebote Garne schon ab 1,- €/50gr.
Mainzer Straße 32 64521 Groß-Gerau Tel. 0 61 52/8 33 18

Ein kurzer Weg zum guten Service!
Ihr Renaultpartner vor Ort

AUTOHAUS Gescheidle GMBH
Christoph Gescheidle GmbH
Odenwaldstraße 15 · 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948
www.gescheidle.de · info@gescheidle.de

Ihre Ansprechpartnerin für erfolgreiche Werbung:
Angelika Giesche
061 58 / 91 74 33
Gerauer Rundbl

Geburtstage

Groß-Gerau

Mo., 08. Oktober::

Carola Schneider	75 Jahre
Brigitte Richter-Bickel	70 Jahre

Di., 09. Oktober:

Günter Hans Joachim Engel	75 Jahre
---------------------------	----------

Mi., 10. Oktober:

Asiya Ögüt	75 Jahre
Karin Schmitt	70 Jahre

Fr., 12. Oktober:

Christel Lerch	80 Jahre
Ursula Orlowski	70 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundbl

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach,
Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim,
Geinsheim, Hessenau, Nauheim, Büttel-
born, Klein-Gerau und Worfelden

Vertrieb:
Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manu-
skript- und Bildmaterial besteht kein An-
spruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwort-
lich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2018.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 23.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlags. Der Gerauer Rundblick
wird auf umweltfreundlichem, recyclingfä-
higem Papier gedruckt, das vorwiegend aus
Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe vorbehalten. wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

Lebendiger Adventskalender 2018

Das Kulturbüro Trebur sucht Teilnehmer

Trebur - Beim Lebendigen Adventskalender geht es ähnlich wie bei dem traditionellen Adventskalender - um das Öffnen eines Fensters. Die Teilnehmenden gestalten ein Fenster, eine Tür oder ein Gartentor. Lebendig wird dieser durch Menschen.

In Trebur ist es seit vielen Jahren Brauch, dass sich Menschen aller Altersstufen an dem jeweiligen Tag treffen, um sich auf das Weihnachtsfest und die Adventszeit einzustimmen und in der hektischen Vorweihnachtszeit inne zu halten.

Neben Familien soll die Veranstaltung auch für alleinstehende Menschen ein Treffpunkt sein und sie in die Gemeinschaft integrieren.

Für die Gestaltung des Abends beim Lebendigen Adventskalender gibt es keine Vorgaben. Der Gastgeber, gerne auch private Teilnehmende, kann frei wählen, ob und wie er seine Gäste bewirtet. Auch muss der Gastgeberort nicht zwangsläufig im Freien stattfinden. Für die Veranstaltungsreihe gibt es noch folgende freien Termine: Montag, 3. Dezember, Dienstag, 4. Dezember, Montag, 17.



Dezember und Freitag, 21. Dezember.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Kulturbüro der Gemeinde Trebur, Tel: 06147 208-35, E-Mail: kulturbuero@trebur.de.

ggr



Großes Interesse an Führungen. Sozialverband VdK Nauheim besucht das Druckzentrum in Rüsselsheim Groß-Gerau - Die VRM Druck ist eine der modernsten Druckereien in Europa und konnte in Rüsselsheim von Mitgliedern und Freunden des Sozialverbandes besucht werden. Die VRM gibt es seit 1850. Der nun be-

suchte Neubau der Druckerei ist seit 2010 in Betrieb. Beim Rundgang durch das gesamte Gebäude konnten sich die Besucher über alle Abläufe des Drucks informieren. Das Interesse der Gruppen war sehr groß. In den je eineinhalb Stunden erfuhren die Teilnehmer viel Neues rund um Drucktechnik.

ggr

Neues Angebot für Senioren

Seniorentreff für Bürger der Stadtteile Berkach und Auf Esch

Berkach - Für alle Älteren, die in den Stadtteilen Berkach oder Auf Esch leben, nette Gesellschaft schätzen als alleine zu hause sind, gibt es eine neues Angebot. Die städtische Seniorenarbeit Groß-Gerau bietet hier einen Seniorentreff an.

Denn wer sich lieber mit anderen trifft, als den Nachmittag allein zuhause zu verbringen, ist bei dem zukünftig regelmäßig ausgerichteten Seniorentreff herzlich willkommen.

Das erste Treffen ist auf Mittwoch, 17. Oktober 2018, um

14.00 Uhr im barrierefrei zugänglichen Saal des „Haus Alba“ (An der Römerdrücke 39) terminiert und soll hauptsächlich dem gegenseitigen Kennenlernen dienen.

Danach sind jeweils zwei Treffen pro Monat vorgesehen, bei denen immer mittwochs in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee und Kuchen besteht. Darüber hinaus sorgen Ratespiele, Bingo sowie verschiedenen Brettspiele für gesellige Unterhaltung. Und natürlich dürfen die Teilnehmenden die Nachmittage

gerne mit eigenen Ideen und Beiträgen bereichern.

Ältere Bürger aus den Stadtteilen Berkach und Auf Esch, die sich für eine Teilnahme am Seniorenkreis interessieren, sind aufgefordert, sich bis Mittwoch, 10. Oktober 2018, unter der Rufnummer 06152/4611 bei der Städtischen Seniorenarbeit Groß-Gerau anzumelden. Wer gehbehindert ist und nicht eigenständig ins Haus Alba kommen kann, darf gerne nach einem Fahrdienst fragen.

ggr

Gemeinsam für ein gutes Klima

Aktionstag des Kreises im Rahmen der Fairen Woche

Groß-Gerau - Mit einem Aktionstag im Foyer des Landratsamts unter dem Motto „Bio - Regio - Faire Ernährung: Gemeinsam für ein gutes Klima“ ist die 17. Faire Woche zu Ende gegangen. Der Kreis Groß-Gerau hatte sich mit Vorträgen, Präsentationen, Informationen und einer Ausstellung an der bundesweiten Kampagne beteiligt. „Wer faire Preise zahlt, verschafft den Produzentinnen und Produzenten höhere Löhne und fördert die nachhaltige und ökologische Herstellung von Produkten“, betonte Landrat Thomas Will. Der Kreis Groß-Gerau ist seit 2015 Fairtrade-Kreis.

Der globale Norden, so Will, erwirtschaftete seinen wachsenden Wohlstand auf Kosten des globalen Südens. Ausbeutung, Kinderarbeit, Diskriminierung, krankmachende Arbeitsbedingungen seien hier in der Produktion häufig an der Tagesordnung. „Durch Unterstützung des Fairen Handels können wir als Privatpersonen aber auch als öffentliche Verwaltung einen Beitrag dazu leisten, diese Missstände zu verringern.“

Allein durch den Fairen Handel könne die Welt aber nicht im Gleichgewicht gehalten werden. Der Kreis habe sich deshalb auch den Nachhaltigkeitszielen der Agenda

2030 verpflichtet, die vor drei Jahren von der UN-Vollversammlung beschlossen wurden. Vor zwei Wochen wurde dazu eine Resolution des Deutschen Städtetags unterschrieben. Anfang September hat die Kreisverwaltung in der Kantine des Landratsamts eine Nachhaltigkeitswoche organisiert - und auf den Zusammenhang zwischen Ernährung und Klimaschutz hingewiesen. Zudem wurde eine Veranstaltung zum Thema Quinoa auf den Weg gebracht. „Es geht darum, klar aufzuzeigen, dass unsere Ernährung sehr viel mit Klimaschutz zu tun hat und dass der Faire Handel auch hier eine wichtige Rolle spielt“, so Will.

Dazu hatte der Kreis am Aktionstag mit Dr. Maren Heinicke vom Zentrum für gesellschaftliche Verantwortung der evangelischen Kirche Hessen Nassau eine profilierte Expertin eingeladen. Die Referentin wies darauf hin, dass rund ein Fünftel der Treibhausgas-Emissionen durch den Ernährungssektor verursacht werden. Dabei lohne ein Blick auf die Zusammenhänge. Hoher Fleischkonsum, weite Transportwege, Chemie-Einsatz in der Landwirtschaft und Abholzung der Regenwälder seien nur einige der Aspekte, die hier ins Gewicht fielen. Sie ist überzeugt, dass auf lange Sicht kein Weg daran

vorbei führe, unsere Nahrungsmittel klimafreundlicher, gesünder, gerechter und wohnortnäher zu produzieren.

Am Aktionstag im Foyer stellten sich verschiedene Vereine, Initiativen und Betriebe vor - darunter auch der Verein Bio SoLaWi Auf dem Acker (Solidarische Landwirtschaft). Mit dabei waren der Weltladen Dornheim (Verein Partnerschaft Dritte Welt Dornheim), der gemeinnützige Verein „Essen für Alle“, „foodsharing Groß-Gerau“, der Röderhof-Laden (Bio-Betrieb Trebur), das Hilfsprojekt 500-Bäume für Malaika/Kenia des evangelischen Dekanats Groß-Gerau Rüsselsheim und Verein Partnerschaft Dritte Welt, die Afrikahilfe Tamugh/Kenia aus Rüsselsheim sowie die Initiative „Rhein.Main.Fair - die Faire Metropolregion.“

„Die Verknüpfung der Themen Klimaschutz und Ernährung macht Zusammenhänge bewusst, die vielfach noch nicht in den Köpfen der Menschen sind“, betonte Stefan Leimbach, Fairtrade-Beauftragter des Kreises Groß-Gerau. „Es ist an uns allen, auch persönlich das Ernährungsverhalten zu überdenken und zu verändern“, so Leimbach. „Biologische, regionale und fair gehandelte Produkte sind in jedem Fall die bessere Alternative.“

ggr



Viele Informationen – und viele gerettete Lebensmittel, die unter anderem von Initiativen wie „EFA“ oder „food sharing“ an die Besucherinnen und Besucher verschenkt wurden: Der Aktionstag im Landratsamt Groß-Gerau fand im Rahmen der Fairen Woche statt.

Foto: Kreisverwaltung

Fehleintrag im Müllabfuhrplan

Ein Fehler hat sich in den Müll-Abfuhrplan des Bezirks „Donnerstag Ost“ eingeschlichen. Die versehentlich für Freitag, 26. Oktober einge- tragene Abfuhr von Biomüll und Grünschnitt findet - wie im Bezirk „Donnerstag Ost“ üblich - am Donnerstag, 25. Oktober 2018, statt.

Der Abfallbezirk „Donnerstag Ost“ umfasst das Stadtquartier südlich der Bahnlinie Darmstadt/Mainz, das von Sudetenstr., Fabrikstr., Schützenstr., Frankfurter Str., Darmstädter Str., Gernsheimer Str. und Wüdring umschlossen ist, so- wie die Gewerbebezonen Helvetia-Parc und GG08.

ggr

Trennung als Chance?

Groß-Gerau - Eine geliebte Person durch eine Trennung zu verlieren, schmerzt, ist für viele noch über Monate oder sogar Jahre spürbar. Wo eben noch eine vertraute, zugewandte Person an der Seite war, ist nun ein Loch. Wo gemeinsame Zukunftspläne geschmiedet wurden, herrscht Leere. Schwer vorzustellen, dass in dieser Misere eine Chance liegen soll.

Die Selbsthilfegruppe Liebeskummer und Trennungsschmerz möchte dieser Frage mit einem gemeinsamen Aus-

tausch auf den Grund gehen und lädt am Mittwoch, 10. Oktober 2018, 17 Uhr, andere Betroffene dazu ein, an diesem Gespräch in vertrauensvoller Atmosphäre teilzunehmen. Das Treffen findet im Landratsamt Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Straße 4, im Raum

Informationen zur Veranstaltung gibt es im Selbsthilfebüro Groß-Gerau unter der Tel. 06152 989470 oder per E-Mail an selbsthilfe.gross-gerau@paritaet-projekte.org.

ggr

Kreisstadt Groß-Gerau AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Krankentransport	19222	Notruf der Kreishandwerkerschaft für Sanitär- u. Heizungstechnik	01805-611411
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Sozialstation DRK	988410
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Evangelisches Gemeindebüro GG	910280
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Pfarrer Helmut Bernhard	910285
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bürgerberatungsstelle (Stadtbüro)	716215 – 716219	Stadteil Wallerstädten	
Bauhof	711763	Stadtbüro	5070
Bauhof Bereitschaft		Dortzentrum	941052
Straßenreinbruch	0179-3806039	Kindergarten „Sandteich“	59386
Spermmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Pfarrerin R. Veltz-Hasselhorn	57817
Stadtentwässerung		Ev. Gemeindebüro, Sandteich 13	9585123
Bereitschaft Kläranlage /		Grundschule Wallerstädten	57361
Kanalisation	0800-0093150	Stadteil Dornheim	
Stromversorgung, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung		Stadtbüro	5024
Bereitschaft Montage (außerhalb der Dienstzeit)	0800 0093150	Ev. Kindertagesstätte	57059
Kindertagesstätten		KiTa „Donaustraße“	5025
„Sportpark“	58094	KiTa „Holderlinstraße“	16144
„Atzelberg“	82222	Grundschule	9489800
„Auf Esch“	57595	Evangelisches Pfarramt	57915
„Grüner Weg“	39118	Pfarrer Respondek	55984
„Mühlbach“	40484	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH des Kreises Groß-Gerau	
„Springberg“	40464	Allgemeine Fragen	93950
„Steinstraße“	4670	Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777
„Fabrikstraße“	85391		

Bekanntmachung und Einladung

Am Montag, den 22.10.2018 findet um 19:30 Uhr in Groß-Gerau im Gasthaus „Wiesengrund“ (Aussiedlerhof Diehl) eine Versammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Groß-Gerau, 28.09.2018
Jagdgenossenschaft Groß-Gerau
- Der Jagdvorstand -
Ottmar Nold, Stellv. Jagdvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung
Feststellung über das Ausscheiden und Nachrücken von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau

Das Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau, Herr Dr. Christoph Jäger, Auf der Kalbsbeune 1, 64521 Groß-Gerau, hat am 18.09.2018 auf seinen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung verzichtet. Gemäß §§ 33 Abs. 1 Nr. 1, 34 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) habe ich das Ausscheiden von Herrn Dr. Christoph Jäger aus der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau am 26.09.2018 festgestellt. Als nächste noch nicht berufene Bewerberin mit den meisten Stimmen aus dem Wahlvorschlag BUNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, ist Frau Natalia Katharina Gottschalk, wohnhaft Büttelborner Str. 34, 64521 Groß-Gerau, mit dieser Feststellung in die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau nachgerückt. Gegen diese Feststellungen ist gemäß § 34 Abs. 4 i. V. m. § 25 KWG die Möglichkeit des Einspruchs gegeben. Einspruch kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei mir erheben. Der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen.

Erhard Walther
Wahlleiter der Kreisstadt Groß-Gerau
Am Marktplatz 1
64521 Groß-Gerau

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau
Erhard Walther, Bürgermeister
www.gross-gerau.de

21. Kreis-Bauernmarkt Groß-Gerau

– ANZEIGE –



Sonntag, 7. Oktober
Am Sandböhl, 11 bis 18 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag



Grußwort Landrat Thomas Will

Zum 21. Mal laden Regionalbauernverband und Bezirkslandfrauen in Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Gewerbeverein Groß-Gerau sowie der Kreisverwaltung Groß-Gerau zum großen Treffen der Direktvermarkter auf den Groß-Gerauer Sandböhlplatz

ein. Am Markttag am 07. Oktober 2018 machen wieder rund 30 Aussteller Appetit auf die Region.

Und ich bin mir sicher: Beim Kreisbauernmarkt wird die Groß-Gerauer Innenstadt angesichts der vielen Besuche-

rinnen und Besucher erneut aus allen Nähten platzen. Das verwundert nicht: Gutes vom Direktvermarkter steht bei Verbraucherinnen und Verbrauchern hoch im Kurs. Immer mehr Menschen kaufen ihr Essen gern dort ein, wo sie den Anbieter kennen. Sie möchten sich darauf verlassen können, gesunde und nachhaltige Lebensmittel zu erwerben.

Höchste Qualität, größtmögliche Frische, faire Preise – wer nach regionalen und saisonalen Spezialitäten sucht, kommt beim Bauernmarkt garantiert auf seine Kosten. Honig, Hausmacher Wurst, heimisches Gemüse, Obst, Blumen, Rindfleisch, Liköre, Obstbrände, Apfelwein, Gänsefedern aus eigener Gänsezucht, Handkäse, Kräuter, Fisch und Geflügel: Das Angebot der Direktvermarkter ist äußerst reichhaltig. Der Kreis Groß-Gerau steht für Innovation, Mobilität und moderne Dienstleistung. Aber ebenso



für eine Landwirtschaft, die mit originellen Produkten und kurzen Vertriebswegen auftrumpft.

Der Kreisbauernmarkt ist eine gute Gelegenheit, den Kreis einmal von dieser Seite kennen zu lernen. Und damit auch die Menschen, die mit viel Hingabe und Kompetenz sich

in der Landwirtschaft engagieren. Der Markttag beginnt traditionell mit einem Erntedank-Gottesdienst in der Kirche. Danach heißt es: Marktatmosphäre schnuppern, das Programm mit Musik und Mitmachaktionen genießen, beim Quiz das Wissen testen. Kinderbetreuung ist ebenfalls garantiert.

Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind auch im Kreis Groß-Gerau ein wichtiges Thema. Ich würde mich daher sehr freuen, wenn sie für Ihre Einkäufe Stofftaschen, Einkaufskörbe oder Rucksäcke mitbringen und dadurch helfen, Plastikmüll zu vermeiden. Danke!

Ihr Thomas Will,
Landrat

„Den richtigen Ton treffen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Nach getaner Arbeit in der Musik aktiv sein. Susanne Czech arbeitet in unserer Bank und engagiert sich in ihrer Freizeit als routinierte Soul-Sängerin. Was treibt Sie an?

www.volksbanking.de

Volksbank
Darmstadt-Südheessen eG



Miteinander ist einfach.

Wir wünschen viel Vergnügen auf dem Kreisbauernmarkt in Groß-Gerau!



kskgg.de

Wenn man einen zuverlässigen Partner hat, der das kulturelle Leben in der Region tatkräftig unterstützt.

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse
Groß-Gerau



► **Willkommen zum Kreisbauernmarkt**

Verkaufsoffener Sonntag
am 7. Oktober ab 11 Uhr

Alles frisch vom Bauernhof heißt es wieder, wenn uns die landwirtschaftlichen Direktvermarkter aus dem Kreis das Beste vom Lande mitbringen. Ein toller Tag für die ganze Familie – mit **Sonntags-Shopping in der Innenstadt.**

Groß-Gerau.
Die Stadt der kurzen Einkaufswege

Eine Aktion des Gewerbevereins Groß-Gerau



Programm

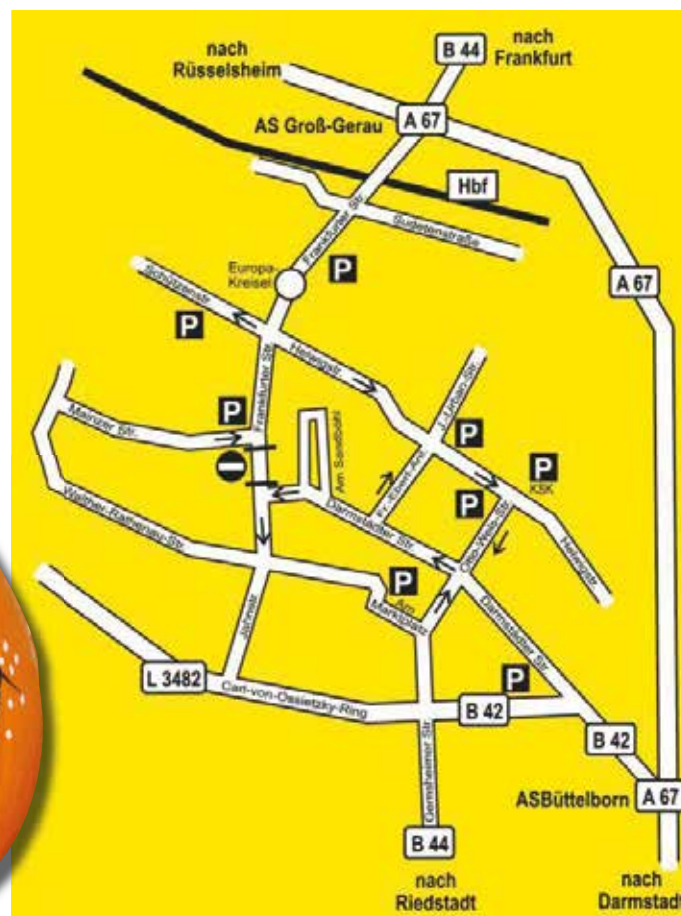
- 9.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst in der Groß-Gerauer Stadtkirche
- 11.00 Uhr Eröffnung Bläsergruppe Kreisjägerverein Groß-Gerau
- 14.00 Uhr Hessenschnicker Volkstanzgruppe der Landfrauen

Musikalische Umrahmung

- 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr Blasorchester Büttelborn
- 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Big Band Musikverein Pfungstadt

Für Groß und Klein

- Allerlei leckere Gerichte und Getränke
- Spezialitäten aus dem Kreis Groß-Gerau
- Riesen-Kuchentheke der Landfrauen
- Geusemer Schlepperfreunde 1998 e.V.
- Kinder-Quiz
- Kartoffel-Druck
- Ponyreiten
- Tiere vom Bauernhof
- Streichelzoo



Hochgebirgswanderwoche in Serfaus in Tirol

Groß-Gerauer OWK hoch in den Bergen

Groß-Gerau - Eine ereignisreiche Woche in Serfaus, dem Standquartier der Bergwanderer stand auf dem Plan. Zur Einlauftour bot sich der Panorama-Genussweg an, der über den Kraft- und Sinnesweg führte und mit allerlei Gerätschaften zum Mitmachen einlud.

Auf dem Tierlehrpfad erreichte die Gruppe die Frommersalpe zur Mittagsrast. Auf breiten Wegen marschierten sie zur Bergbahn und weiter ging es mit dem Bus zurück zur Unterkunft.



Auf dem Marmeltiersteig aufwärts zum Furgler See. Fotos: OWK

Vor der letzten Wanderung gab es noch einen Abstecher zum sehenswerten Kunstpfad an der Schönjochbahn. Am mittleren Sattelkopf wurde an der Wohlfühlstation, mit Strandkörben ausgestattet, eine Pause eingelegt, um über den Quellensteig das Kölner Haus zu erreichen. Dort trafen sie auf die kleine Gruppe, die über den Oberen Sattelkopf gestiegen waren. Nach Aufstieg auf den Alpkopf fuhren die OWK'ler mit der Seilbahn zurück nach Serfaus.

Eine besondere Überraschung hielten die Wanderkameraden für die Wanderführer bereit. Wanderfreund Peter Jung überreichte im Namen der 24 Bergwanderer an Rudolf Groh, Heinz Pitzer und Rosel Wolk Geschenke als Dank für die Organisation und Durchführung der Bergwanderwoche, bei der 71 km und 4.325 Höhenmeter überwunden wurden.

OWK/ggr

Warum in die Ferne schweifen

Live-Multivisionsshows „Fernweh-Winter“ in Groß-Gerau

Groß-Gerau – Die seit Jahren im Rhein-Main-Gebiet etablierte und beliebte Vortragsreihe „Fernweh-Winter“ startet in Groß-Gerau am 20. November im Georg-Büchner-Saal des Landratsamts in die neue Saison. Unterhaltsame Live-Reportagen mit faszinierenden Bildern auf der Großbild-Leinwand und Informationen zum fairen Handel sorgen für kurzweilige Unterhaltung.

Der bekannte Abenteurer Thomas Rahn, der die ganze Welt im LKW-Oldtimer umrundete, berichtet am 20. November 2018 von seinen teils spektakulären Abenteuern auf der Etappe von Mexiko bis in den entlegenen Norden Kolumbiens unter dem Titel „Unbekanntes Mittelamerika“. Stimmungsvolle Fotografien und persönliche Erzählungen nehmen die Zuschauer mit in das mystische Reich der Maya und Azteken, zu Schlangen und Krokodilen im Nebelwald und auf aktive Vulkane des pazifischen Feuergürtels. Die Besucher

sind dabei, wenn auf der Großbildleinwand Azteken-tänzer in Mexiko als prunkvoll federgeschmückte Fabelwesen am „Geburtsplatz der Götter“ feiern. Im Foyer des Landratsamt können sich die Besucher an diesem Abend zu verschiedenen Aspekten des Fair Trade informieren.

Am 19. Februar 2019 präsentieren Axel Brümmer und Peter Glöckner die spannendsten Erlebnisse ihrer „Radel-Tour“ durch Australien. Nach einer Weltumrundung durchquerten sie als erste Menschen den ganzen Kontinent von Ost nach West und stellten sich dabei extremen Herausforderungen: auf einer Teilstrecke von 560 Kilometern auf härtester Piste ohne sichere Wasserstelle – das bedeutet pro Fahrrad 40 Liter Wasser als Zuladung. Mit dem Gewicht mussten sie das Fahrrad manchmal durch losen Sand schieben, während es in einer Reichweite von 850 Kilometern keine Essenversorgung gibt. Der Gipfel des Wagemuts der beiden

war der Entschluss, einen „ausgetrockneten“ Fluss im Herzen Australiens mit dem Paddelboot zu befahren. Ungeahnt baute sich dabei hinter ihnen die größte Flutwelle der australischen Gesellschaft auf. Das Ergebnis sind atemberaubende Fotos, die sie in Groß-Gerau zeigen und kommentieren.

Die grandiosen Landschaften und oft eigenwilligen Menschen auf der grünen Insel bringt Hartmut Krinitz den Besuchern am 2. April 2019 in seinem abwechslungsreichen Vortrag über Irland näher. Krinitz zählt zu den erfolgreichsten und gefragtesten Vortragsreferenten im deutschsprachigen Raum. Brillante Fotos, authentische Musik, Originaltöne und fundierte Kommentare prägen seinen Stil der Präsentation. Er berichtet von Wallfahrten, Festen und Pferdemarkten, von Touren mit dem Kajütboot und zu Fuß in einer weiten Landschaft und zeigt den einzigen Ort in Irland, an dem es nie regnet. Diese Multivision versteht sich als große

Hommage an ein kleines Land und seine Bewohner mit ihrer heiteren Melancholie und der entschleunigten Lebensart. Whisky-Kenner und Interessierte dürfen sich an diesem Themenabend auf ausgesuchte Tropfen von der Insel freuen. Mitreißende Folk-Musik rundet diese intensive XXL-Leinwandreise ab.

Die Multivisions-Shows in Groß-Gerau beginnen jeweils um 19.30 Uhr im Georg-Büchner-Saal im Landratsamt, Wilhelm-Seipp-Str. 4. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Das komplette Programm 2018/19 mit interessanten Detail-Informationen auch zu den Veranstaltungen in Mainz, Wiesbaden und Bad Vilbel steht im Internet unter www.fernweh-winter.de zur Verfügung, wo auch Kartenbestellungen möglich sind. Vorverkauf auch im Landratsamt des Kreises Groß-Gerau und im Derpart-Reisebüro Landsberger, Darmstädter Str. 22. Aufgrund des regen Interesses stehen nicht immer Karten an der Abend-Kasse zur Verfügung. ggr

Auch im Alter fit bleiben

Kreis-Gesundheitskonferenz am 31. Oktober

Groß-Gerau – Älter werden, gesund bleiben und am gesellschaftlichen Leben teilhaben - das ist der Wunsch der meisten Menschen im Kreis Groß-Gerau. Dies gelingt umso besser dann, wenn die Menschen darauf achten, im Alter fit zu bleiben.

Die Einrichtungen des Gesundheitswesens im Kreis sowie alle, die sozialpolitisch Verantwortung tragen und in Vereinen, Verbänden und in der Erwachsenenbildung engagiert sind, schaffen dafür gute Voraussetzungen. Wichtig dabei sind altersgerechte Sportangebote, die gesundheitliche und pflegerische Versorgung im Wohnumfeld sowie eine gute Infrastruktur.

Programm: Der Kreistag des Kreises Groß-Gerau hat diese Herausforderung erkannt und die Verwaltung aufgefordert, im Rahmen der Gesundheitskonferenz 2018 das Thema „Gesund älter werden“ aufzugreifen. Diese Gesundheitskonferenz am Mittwoch, 31. Oktober, wird gemeinsam von dem Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz und dem Fachbereich Soziale Sicherung der Kreisverwaltung gestaltet. Der Kreis will gemeinsam mit Gesundheitsexperten der Frage nachgehen, wie durch kommunale Verantwortung gesundheitliche Prävention und Selbsthilfe im Alter nachhaltig gefördert werden können.

Der Vortrag „Sorge und Mitverantwortung in der Kom-

mune – Gesundheitsförderung in einer alternenden Gesellschaft“ von Jonathan Sandner, Gesundheitsreferent der hessischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung, beleuchtet die Zusammenhänge der demografischen Entwicklung mit der Gesundheitsförderung im Alter und gibt Impulse für die Entwicklung von präventiven und gesundheitsfördernden Strategien am Wohnort.

Dr. med. Stefan Haas, Chefarzt der Geriatrie im GPR-Klinikum, referiert zu medizinischen Strukturen und Therapieoptionen, die zur Gesundheitsförderung im Alter beitragen. In den anschließenden Workshops zu den Themen „Medizinische Versorgungsstruktu-

ren älterer Menschen im Kreis Groß-Gerau“, „Bewegung und Sport im Alter“ und „Prävention/ Selbsthilfe/Mobilität“ werden Handlungsempfehlungen erarbeitet.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu ebenso eingeladen wie Akteure, die bereits eine aktive Rolle in der Kommune spielen. Die Gesundheitskonferenz ist für 14 bis 18 Uhr im Georg-Büchner Saal des Groß-Gerauer Landratsamts, Wilhelm-Seipp-Straße 4, geplant. Anmeldungen – mit der Angabe des Workshops, in dem man mitarbeiten möchte – sind möglich bis zum 15. Oktober 2018. Kontaktdaten: Mail soziale-sicherung@kreisgg.de, Fax 06152 989280.

ggr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau

Sonntag, 07.10.

09.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Bernhard und den Landfrauen Groß-Gerau mit der Gitarrengruppe Nord der Landfrauen des Kreises Groß-Gerau, Leitung von Wilma Lindemann. Anschließend verkaufen die Konfirmanden selbst gebackenes Brot zu Gunsten von „Jugend-

projekten bei Brot für die Welt“

Montag, 08.10.

19.30 Uhr Kantorei im Gemeindehaus

Donnerstag, 11.10.

18.45 Uhr Kammerorchester „DEKANTAS“, evangelisches Gemeindehaus im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd und Berkach

GROSS-GERAU

Sonntag, 07.10.

09.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl im Altenheim

11.00 Uhr Erntedank-Familiengottesdienst, anschließend Mittagessen

Evangelische Kirchengemeinde Nauheim

Samstag, 06.10.

15.00 Uhr Trauung

Sonntag, 07.10.

10.00 Uhr Erntedankfest, Gottesdienst mit Taufen mit Pfarrerin Stefanie Bischof

Mittwoch, 10.10.

10.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim mit Pfarrerin Roswitha Velte-Hasselhorn
13.00 Uhr Seniorenstammtisch – Radausflug

Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim

TREBUR

Sonntag, 07.10.

10.00 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrerin Monika Lüdemann.

Donnerstag, 11.10.

20.00 Uhr meditatives Tanzen

ASTHEIM

Sonntag, 07.10.

08.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Monika Lüdemann.

Montag, 08.10.

15.00 Uhr Seniorentreff, „Märchen aus aller Welt“

Evangelische Kirchengemeinde Wallerstädten

Sonntag, 07.10.

10.00 Uhr Mundart-Gottesdienst zur Kerb mit

Pfarrer W. Ullrich i.R. und Gitarrenbegleitung

Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand

Sonntag, 07.10

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor

und Prädikant Klauspeter Schadt

TIER DER WOCHE

Hoppla, hier kommt Hugo!

Hugo, der süße reinrassige Kurzhardackel wurde am 22.10.14 geboren. Nun möchte er seinen Geburtstag auf keinen Fall im Tierheim verbringen und sucht auf diesem Weg Dackelfreunde, die ihm endlich ein schönes Leben schenken.

Bisher war Hugo einfach nicht ausreichend ausgelastet, unterschätzt man doch sehr oft, dass gerade ein noch so süßer kleiner Dackel auch ein Jagdhund ist und entsprechend Auslauf und Kopfarbeit benötigt. Wenn Hugo mit seinen kleinen strammen Beinchen losmarschiert schmunzelt das ganze Tierheim, denn dabei schaut er keck und fast so, als wolle er sagen: „Hoppla, hier kommt Hugo!“

Wir suchen Menschen mit Freude an Spaziergängen und Zeit um Hugo adäquat zu beschäftigen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail an Claudia.kemmler@web.de, per Telefon 0162 2689743 oder kommen während der Öffnungszeiten im Tierheim Rüsselsheim, in der Stockstraße 60 persönlich vorbei (Dienstag, Mittwoch und Freitag 15 - 17 Uhr, Samstag 13 - 16 Uhr und Sonntag 11 - 13 Uhr) ggr



Farbenfrohe Bilder, die heiter stimmen; Collagen mit verschiedenen Materialien und alles mit einem Augenzwinkern auf die Leinwand gezaubert – die Werke der Künstlerin Dr. Ulrike Gähgents-Maier aus Mörfelden-Walldorf lassen erahnen, wie viel Freude sie selbst beim Malen empfindet. Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer hat am Montag die Ausstellung

eröffnet. „Blumenfee“, „Goldrelief mit Formation“, „Rex und sein Frauchen“, „Ich und das kreative Kind in mir“ – so lauten einige der Titel der Arbeiten der 1939 in Berlin geborenen Lehrerin, die nun unter dem Motto „Just for Fun“ ausgestellt sind. Bis zum 26. Oktober 2018 sind die Werke im Foyer des Landratsamts Groß-Gerau zu sehen. Foto: Kreisverwaltung

